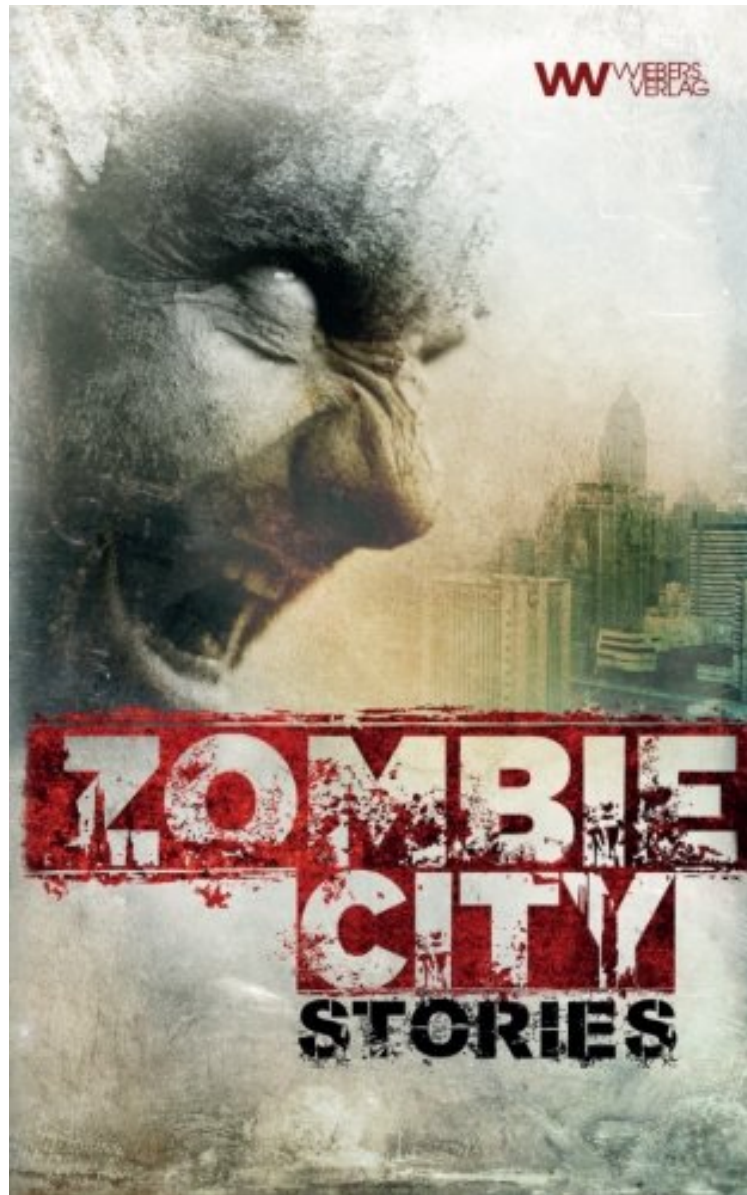


(Download free pdf) **Zombie City Stories: 10 morbide Kurzgeschichten (Wiebers Zombie Reihe)**

## **Zombie City Stories: 10 morbide Kurzgeschichten (Wiebers Zombie Reihe)**

*Von Gioal Canestrelli, Wal Friman, Fabienne Gschwind, Kilian Manning, Xander Morus, Kalle Max Hofmann, Will Hofmann, Angela Ruggero, Andreas Stetter*  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1261766 in BcherVerffentlicht am: 2015-02-28Erscheinungsdatum:  
2015-02-01Abmessungen: 8.00 x .52b x 5.00l, Einband: Taschenbuch206 Seiten | File size: 29.Mb

**Von Gioal Canestrelli, Wal Friman, Fabienne Gschwind, Kilian Manning, Xander Morus, Kalle Max Hofmann, Will Hofmann, Angela Ruggero, Andreas Stetter : Zombie City Stories: 10 morbide Kurzgeschichten (Wiebers Zombie Reihe)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised

## Zombie City Stories: 10 morbide Kurzgeschichten (Wiebers Zombie Reihe):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Falsches BuchVon CustomerAnstelle der hier angebotenen Storysammlung habe ich ein anderes Buch aus der Reihe erhalten (Band drei) welches ich bereits hatte. Sehr Schade. Darum kann ich auch leider kein weiteres Feedback hierzu abgeben.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine gelungene AnthologieVon Krisi Schllkopf - Wurm sucht BuchIch habe mein Exemplar direkt von Will Hofmann zugeschickt bekommen, vielen Dank!Das Cover der Anthologie erinnert stark an den Roman "Berlin Zombie City", da die Bildkomposition hnlich ist, nur dass ein anderes Gesicht zu sehen ist.In dieser Anthologie sind zehn Kurzgeschichten enthalten, sowie eine Bonusgeschichte.Ich war sehr gespannt, da ich auer "Glckwunsch zum Geburtstag, Zombie" keine der Kurzgeschichten vorab gelesen hatte.Es ist immer etwas besonderes, eine Anthologie zu lesen, da die Kurzgeschichte recht schnell auf den Punkt kommen und dem Leser etwas "hinterlassen" muss.Einige der Geschichten konnten mich berzeugen, vorneweg "Keyboard of the dead".Wenn Ihr die ersten Stze lest, werdet Ihr zuerst verwirrt sein, aber genau darin liegt dessen Besonderheit.Die Konstante in jeder der Kurzgeschichten sind die Zombies, welche der Leser auf die verschiedensten Weisen kennenlernt.Ich mag die Idee sehr, verschiedene "Arten" der Zombies zu beleuchten, da jede von ihnen einen anderen Aspekt betont.Die Sprachstile knnten unterschiedlicher nicht sein, was ich in der Regel sehr ansprechend finde, da dies der Reiz am Lesen ist, abgesehen von den Geschichten. Wie werden Dinge vermittelt?Die meisten der Geschichten sind auf den Punkt getroffen und berzeugten mich auf ganzer Linie.Andere jedoch werden eher distanziert geschildert und knnen den Leser nicht erreichen, was ich sehr schade fand, da die Anstze der Geschichten sehr gelungen waren.Fazit"Zombie City Stories" enthlt sehr gute Kurzgeschichten, welche dem Leser den Atem rauben knnen, andere jedoch sind weniger gelungen.4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch Gutes fr kleines GeldVon K. H. WesemannFange ich mit dem Positiven an:Es kostet nur 99ct und es enthlt einige richtig gute Geschichten.Nun der Rest.Die unterschiedlichen Stories haben zwar alle ein bergeordnetes Thema, knnten aber ansonsten kaum unterschiedlicher sein.Selten ist mir der Unterschied im Schreibstil verschiedener Autoren so sehr ins Gesicht gesprungen, wie hier. Was Ausdrucksvermgen, Spannung, Idee und Wortwahl angeht ist es eine Auswahl von 1 bis 10 auf einer Skala von 1 bis 10.Die erste Geschichte (von Xander Morus) rockt vllig und hlt einen ber die ersten Seiten des Buches vllig im Griff.Man kommt kaum mit dem Lesen nach, so hektisch wird man selbst dabei. Sehr packend und leider zu kurz.Die beiden folgenden Stories konnten bei mir in keiner Weise punkten.Politisch angesuertes Geschreibsel brauche ich nicht zur Unterhaltung (Story 2) und auch die dritte die vom Ansatz her wirklich gut war, war mir durch ihre Art nicht lesbar.Habe beide bersprungen.Nr 4 jedoch konnte nach einigen Seiten wieder berzeugen und war sehr ansant. Auch wenn aus Knetgesicht pltzlich Keksgesicht wird.Geschichte stirbt nie (Nr 5) hat mich anfangs etwas verwirrt, aber dennoch gnzlich berzeugt.Nr 6 (Untot) fand ich ziemlich dilettantisch geschrieben. Hier wird z.B. in kurzen Abstnden immer wieder von LKWs geschrieben und nicht einmal ein alternatives Wort verwendet. Sehr nervig.Die folgende Story (Marslabyrinth) war sehr interessant, sehr spannend und durch den Tagebuchstil etwas an Dracula erinnernd. Ich fand sie wirklich fesselnd, aber ohne Climax. Mir kam es so vor, als fehle mir etwas am Ende.Nichtsdestotrotz wirklich gut.Nummer 8 ist ganz, ganz anders, als man erwartet. Unsicher darber, wie ich sie finde sage ich nur: Lesen und urteilen. Schlecht ist sie def. nicht.Kiezgeschichten (Nr 9) ist anfangs anstrengend zu lesen wegen des Dialekts, aber dennoch unterhaltsam.Als Abschluprsentiert sich Dawn oft he disconnect als eines der Highlights. Anders, schnell und hektisch und vor allem: Gut.Fazit:Einige echte Highlights (Mission Glutregen, Geschichte stirbt nie und Dawn Of The Disconnect) und einige Fehlgriffe in einem Buch. Dazwischen nette Fllgeschichten.Fr den lcherlichen Preis ist das Buch sicherlich kein Fehler. Dafsorgen schon die guten Geschichten. Man muss ja nicht alles lesen davon.3 Gute Stories, 3 Sternchen

KurzbeschreibungInternationale Autoren prsentieren auf ber 200 Seiten ihre Interpretation des Zombie-Mythos. Bhne frei fr zehn actiongeladene, schrge, gruselige, spannende, eklige, skurrile, ironische, explosive, morbide und futuristische Geschichten aus der Welt der lebenden Toten!